

FC Littau - Jahresbericht 2017-18 Sport-Kommission (Spoko)

Bericht Leiter Aktive (Patrick Renggli)

In der Saison 2017-18 wurden die Aktiv-Mannschaften wie folgt geführt:

- 1. Mannschaft 2. Liga Regio: Trainer Thomas Zwimpfer + Assistent Sascha Gilli / 9. Schlussrang
- 2. Mannschaft 4. Liga: Trainer Jürg Mayr + Pascal Renggli / 8. Schlussrang
- 3. Mannschaft 5. Liga: Trainer Philipp Zimmermann + Ivan Trotta / 6. Rang
- Team Delta 5. Liga: Trainer José Machado + Roman Bächler / Rückzug
- Frauen Littau-Malters (LIMA): Trainer Agim Zeciri / 4. Schlussrang in 4. Liga

FC Littau – Aktive 1

Die Mannschaft (2. Liga Regional) von Trainer Thomas Zwimpfer und Assistent Sascha Gilli belegte den 9. Schlussrang und konnte somit den Verbleib in der 2. Liga Regional sichern.

Die 2. Liga Regional wurde in der Saison 2017-18 neu auf 14 Teams aufgestockt.

Die Vorrunde wurde auf dem 8. Rang abgeschlossen. Nach einem durchgezogenen Start in die Rückrunde konnte die Mannschaft sich fangen und die nötigen Punkte einfahren.

Mehr wäre aufgrund des starken Kaders drin gelegen. Erfreulich ist, dass auch in der vergangenen Saison weiter eigene Junioren im Fanionteam integriert werden konnten. In der neuen Saison 2018-19 können in der 2. Liga Regional werden neu bis zu 4 Auswechslungen vorgenommen werden können.

Im IFV-Cup konnte man bis in den Halbfinal vorstossen. Der Traum vom erneuten Einzug in den Cupfinal wie im Vorjahr fand in Sins ein jähes Ende. Das Halbfinale ging gleich mit 4:0 verloren. Das Team kann trotzdem sehr stolz sein auf die Cupkampagne in der vergangenen Saison.

Sascha Gilli verlässt den FC Littau aufgrund von beruflichen Herausforderungen.

Besten Dank für die geleistete Arbeit und alles Gute für die Zukunft.



Thomas Zwimpfer (links), langjähriger Juniorentrainer beim FC Littau und letztjähriger Assistent, führt die 1. Mannschaft des FC Littau neu als Cheftrainer in die Saison 2017-18 in der 2. Liga regional. Neuer Assistent ist der 27-jährige Sascha Gilli, ehemaliger Spieler der Aufsteiger-Mannschaft 2013.

Als neuer Coach wurde Aniello Merola engagiert. Wir wünschen dem Trainergespann Thomas Zwimpfer und Aniello Merola eine erfolgreiche Saison 2018/2019.

FC Littau - Aktive 2

Die Saison 2017-18 wurde in der 4. Liga mit dem klaren Ziel vor Augen in Angriff genommen, die Aufstiegsrunde in die 3. Liga zu erreichen. Das Trainerduo Jürg Mayr und Pascal Renggli setzte auf eine harte Vorbereitung und einen guten Teamgeist.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten (2 Niederlagen) konnte die Mannschaft das geforderte Ziel des Trainerduos umsetzen und setzte eine ansehnliche Vorrunde hin, welche im 4. Rang abgeschlossen werden konnte, obwohl einige Stammspieler zum Ende hin ausfielen.

Mission Aufstiegsrunde wurde somit erreicht. Die Rückrunde konnte das Team folglich ohne Druck angehen und man erreichte den 8. Schlussrang in der 4. Liga.

Besten Dank dem Trainergespann für die geleistete Arbeit und dem ganzen Team für die tollen kameradschaftlichen Fussballabende.

FC Littau - Aktive 3

Die 3. Mannschaft (5. Liga) mit dem neuen Trainerduo Philipp Zimmermann und Ivan können stolz auf das Erreichte in der vergangenen Saison sein.

Mit voller Elan wurde die neue Saison 2017-18 in Angriff genommen und nach der Vorrunde war man in der vorderen Hälfte vertreten. Trotz einigen längeren Verletzungen erreichte man mit dem jungen Team den guten 6. Schlussrang.

Das Highlight der vergangenen Saison war sicherlich der 5. Liga Cup, in welchem man nach einigen heissen Cupfights bis in den Viertelfinal vorsties. Leider verlor man das Viertelfinale auswärts in Hochdorf knapp mit 2:1.

Trainer Philipp Zimmermann tritt wieder in zweite Glied zurück und übergibt die Nachfolge in der Saison 2018-19 an Ivan Trotta und Cedric Brun. Besten Dank dem Trainerduo für die geleistete Arbeit.

FC Littau - Team Delta

Für die Saison 2017-18 wurde ein neues Team gegründet, das sogenannte «Team Delta», welches von José Machado und Roman Bächler geleitet wurde.

Ziel war eine Plattform für Littauer Spieler nach dem Ausscheiden aus dem A-Junioren-Alter. Diese wären ergänzt worden mit Ergänzungs-Spielern der Aktiv 1 Mannschaft. Diese Spieler sollten sich weiterentwickeln, um den Sprung in die 1. Mannschaft zu schaffen. Es sollten auch Spieler der Aktiv 1 Mannschaft, die Spielpraxis erhalten sollen oder aus einer Verletzung kommen, im Team Delta für kurze Zeit integriert werden.

Leider lief dieses Projekt nicht nach unseren Vorstellungen und man musste trotz zeitintensiven Bemühungen das Team Delta bereits in der Vorrunde aus dem Meisterschaftsbetrieb zurückziehen.

Littau Luzern, 31. August 2018 / Patrick Renggli

Leiterin Frauen (Luzia Wirz)

Wir starten in unser 11. Teamjahr 2017-18 unter der Leitung von Agim Zeciri, ein richtiges „Littauer Urgestein“, engagiert er sich doch schon seit vielen Jahren als Trainer und tüchtiger Helfer im FC Littau. Seine grosse Begeisterung und Freude, nun die Frauen zu übernehmen, greift auf uns über. Alle sind gespannt auf den Saisonstart 2017-18.

Die neuen Spielerinnen sind zu wichtigen Teamstützen geworden. Dafür machen sich die verschiedenen Abgänge bemerkbar, vor allem die langjährigen Stammspielerinnen Diana, Martina und Moni fehlen. Auf der Mannschaftsliste 2017-18 stehen 18 Namen, wobei Jessy nur als „Notnagel zur

Verfügung steht und Michèle pausiert. Die neue Käptenwahl zeigt, dass 1. Sabine und als Co-Käpten Ramona das Vertrauen der Frauschaft geniessen. Die verschiedenen Ämtli werden gerecht auf alle Spielerinnen verteilt – wir sind seit Jahren gut organisiert. Die zuverlässige Arbeit von Pünktli (Sandra Lütolf) ist zur Selbstverständlichkeit geworden.

Am 31. Juli 2017 starten wir mit der Vorbereitung. Das Trainingsspiel gegen Baar U23 verlieren wir zu Hause 1:7. Das Spiel gegen Sursee wird wegen Spielerinnenmangel abgesagt.

Am Mittwoch 16. August 2017 erspielen wir in Münchenbuchsee gegen das Team Grauholz ein 3:5. Leider sind wir für diese Saison in eine kleine 5er Gruppe eingeteilt, das heisst, wir spielen eine Doppelrunde. Am Mittwoch, 30. August 2017 starten wir gegen die neugegründete Mannschaft von Emmen auswärts mit einem 0:7 Sieg in die Meisterschaft. Auch das zweite Spiel gegen Emmen gewinnen wir, dazu kommen je ein Sieg gegen Kriens und Arzo, wo wir mit der Unterstützung vom „Eis“ (SG Malters/Wolhusen) und einem Rieseneffort auswärts ein 2:3 erringen.

Das reicht aber für die Vorrunde nur für den 4. Platz. Das Cupspiel gegen Emmen gewinnen wir mit 9:5. Im nächsten Spiel scheiden wir aber sang- und klanglos aus. Leider hat sich unser Käpten Sabi schon Anfangs Saison so verletzt, dass sie noch immer ausfällt.

Am 15. Oktober 2017 geniessen wir bei mildem Herbstsonnenwetter den Jubiläumsanlass „**10 Jahre Frauenteam FC Lima**“ mit Fussballgolf, feinem Essen und Fotorückschau in Müswangen.

Am 18./19.2017 November übernehmen wir die Arbeit in der Festwirtschaft des Hallen-Huwi-Cups.

Am 20. November 2017 machen wir eine **Teamsitzung**, um die angeschlagene Stimmung zu klären. Mit ein Grund ist, dass Agim nicht wie zugesagt immer da sein kann und die Trainingsqualität verschieden beurteilt wird. Aber wir raufen uns zusammen und verwöhnen uns im Dezember 2017 mit einem gemütlichen Weihnachtessen in der schon mehrmals genutzten schönen Waldhütte in Emmen. Am 28. Dezember 2017 treffen wir uns mit den Spielerinnen von Malters/Wolhusen, um eine vertiefte Zusammenarbeit aufzugleisen.

Im Winter 2017-18 geniessen wir das Tschüttele in der Halle. Wechselnde Gruppen von Spielerinnen nehmen an verschiedenen Hallenturnieren teil, z.B. in Sarnen und am Futsaltturnier in Wolhusen. Für die Rückrunde 2017-18 bereiten wir uns mit Trainingsspielen gegen Grauholz, Hergiswil und Sursee vor. Auch am Huwi Cup sind wir wieder als Helferinnen im Einsatz. Trainingstage und Trainingslager müssen wir aber wegen terminlichen Schwierigkeiten streichen. Am 8. März 2018 geht die Rückrunde los. Wir gewinnen zwar wieder die Spiele gegen Emmen, aber sonst nicht viel und beenden die Saison auf dem 4. Schlussrang mit 22 Punkten. Das Spiel auswärts gegen Arzo müssen wir sogar Forfait verloren geben, weil wir an diesem Tag keine 11 Spielerinnen zusammenbringen. Mit grossem Dank, einem Riesentedybär gekleidet mit einem Lima-Shirt, Aufmarsch mit Luftballonen und einem Bericht in der LZ zur Würdigung verabschieden wir Pünktli mit ihren 31 engagierten Fussballjahren aus dem Team.

Beschäftigen tut uns vor allem die Tatsache, dass wegen definitiven Abgängen von Pünktli, Pädli, Mienosch, Adele, Michèle, Martina J., Belinda und Jessy und der Schwangerschaft von Sabine und Steffi unser Kader für die neue Saison 2018-19 auf 9 Spielerinnen schmilzt: Ela, Samira, Fabiola, Liza, Adriana, Ramona, Cloclo, Simi und Lüssi. Wir entscheiden uns: wir machen trotzdem weiter! Viele mögliche Spielerinnen werden angesprochen, Probetrainings gemacht und Anfragen gestartet. Mit den 5 Neuzugängen von Simo, Valeria, Laura, Alina, Dragi und der Zusage der Unterstützung von Wolters (Malters/Wolhusen) melden wir die Littauer Frauschaft wie gehabt für die nächste Meisterschaft an.

Wir sind aber noch nicht ganz zufrieden mit der Trainersituation: Agim hat weiterhin zugesagt, aber ein Co-Trainer dazu wäre wichtig. Das Abschlussfest geniessen wir trotzdem in vollen Zügen, diesmal bei Lüssi in Schachen.